

# Neuzeit

Das „Volksblatt“ erscheint mit täglichen Beilagen. Außer Beilagen „Kinderfreund“ sowie „Wolk u. Welt“. Innerhalb eingehenden Manuskripten ist stets das Rückporto beizufügen. Das „Volksblatt“ ist das Publikationsorgan der gesellschaftlichen und gewerkschaftlichen Organisationen und amtlichen Organen verschiedener Behörden. - Schriftleitung Herz 42/44, Gohldeube 2 Treppen, Fernsprech-Anschluß 24 067. Preis: Anstaltsverteilung mittags von 12 bis 1 Uhr.

**Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Regierungsbezirk Merseburg**

**Bezugsbedingungen:** Der Bezugspreis beträgt monatlich 2,- Mark einschließlich Postungsgebühr. für Abholer 1,90 Mark. Postbezugspreis monatlich 2 Mk. ab Postamt od. v. Postboten aufgestellt 2,40 Mk. bei direkter Einlieferung an den Verlag 2,30 Mk. Einzelpreis 2 Pf. im Umkreis und 60 Pf. im Reichsgebiet. Adressen: Halle, Gohldeube 21. Postfach 24 008. - 3. Beilage Nr. Ulrichstraße 27 - Postfachkonto 20319 Central

## Schanghai vor dem Fall.

### Einzug der Südmarmee in die Chinesen-Stadt Schanghai. Ausrufung des Generalfreits unter dem Kanonendonner.

Schanghai, 21. März. (WZB.) Die Südruppen sind in die Chinesenstadt von Schanghai eingedrungen. Der Kommandeur der Schantungstruppen in Schanghai hat sich in die französische Konzeption geflüchtet. Die Südruppen haben Schanghai 40 Meilen nordwestlich von Sanktau eingenommen und dadurch die Eisenbahnlinie Schanghai - Nanjing abgeschnitten. Der Generalfreit hat begonnen.

Schanghai ist infolge des Durchbruchs bereits vom Lande abgesperrt und damit sind die in Schanghai stehenden Truppen von ihrer Rückzugslinie abgeschnitten.

### Gefühlsdonner vor Schanghai! Die Fortschritte der Südmarmee.

London, 19. März. (Eig. Drahtbericht.) Am Generalfreit in Schanghai haben nach den hier vorliegenden Meldungen nur 22 000 Arbeiter teilgenommen. In der Stadt fehlt nicht nur angeblich bereits der Gefühlsdonner der angehenden Südmarmee, die 30 Kilometer südwestlich Schanghai weiter vorzudringen soll. Der energiegelbe Zusammenbruch der Front der Nordtruppen ist auch nach den hier vorliegenden offiziellen Meldungen nicht mehr zu bezweifeln. Ein Teil der Generale der Pekingarmee ist mit seinen Truppen bereits zum Süden abgezogen und in Nanjing soll die Nordfront ebenfalls einberücken.

Schanghai, 21. März. (Meuter.) Der Zusammenbruch der Front der nordchinesischen Truppen vor Sanktau wurde durch eine Umfassungsabteilung der nationalchinesischen Truppen herbeigeführt. Die Nordtruppen zogen sich in aller Eile zurück. 20 000 Mann sind schon in Schanghai eingetroffen. Die ausländischen Konsulatsbehörden glauben, daß die Nationalisten jetzt in der Lage sind, Schanghai zu besetzen.

### Waffenstillstandsverhandlungen zwischen Nord- und Südruppen bei Schanghai.

Schanghai, 21. März. (WZB.) Der mit der Verteilung von Schanghai beauftragte General der Nordtruppen Wilschick hat heute einen Bevollmächtigten an den Befehlshaber der Kantontuppen General Gohingshing geschickt, der über einen Waffenstillstand verhandeln soll. Am einen Kampf in der Umgebung Schanghai zu vermeiden. Nach den letzten Nachrichten ist die Spitze der nationalchinesischen Armee nur noch zehn Meilen von Schanghai entfernt.

## Berücksichtigung der Lage an der albanischen Grenze.

### Mussolini heuchelt Friedenswillen und das faschistische Mitteilungsblatt fordert die Entfesselung des Krieges.

Rom, 21. März. (WZB.) „Giornale d'Italia“ meldet aus Tirana: Die albanische Regierung trifft im Hinblick auf die Vorbereitungen Sibirianer Verteilungsmaßnahmen; eine Zusammenziehung von Streitkräften im Norden wird mit Beschleunigung durchgeführt. Die Vorbereitungen in Sibirien treten besonders hinsichtlich der Abreise von Offizieren, die die Beobachtung zum Aufbau und zur Vorbereitung aufweisen. Die sibirische Regierung ließ an der albanischen Grenze ein Wachen einbringen mit der Aufforderung an alle Gegner der Regierung von Tirana, sich von der Grenze zu entfernen. Damit will die albanische Regierung die in aller Gasse hat, um einen Aufstand oder einen Marsch von Russen gegen Tirana zu verhindern.

besündlichen Nachrichten bezüglich italienischer Kriegsvorbereitungen, insbesondere mit Rücksicht auf die Lage auf der Balkanhalbinsel sind völlig begründet. Sie gehören zu den alarmierenden und feindschaftlichen Denunziationen. In Wahrheit hat Italien überall eine Politik der Zurückhaltung nicht, irgendeine direkte oder indirekte Aktion zu unternehmen, die den Frieden an irgendeinem Punkte Europas stören könnte.

### Scharfe italienische Drohungen. „Schweigend handeln.“

Berlin, 21. März. (Rabionmeldung.) Alle Nachrichten aus Italien stimmen überein in der Feststellung, daß die faschistische Presse eine äußerst kostbare Sprache in den albanischen Konflikt führt. Bezeichnend sind die Auslassungen der „Verordnungsblätter“ der faschistischen Partei, die von unangenehmlichen und zu jedem Verbrechen fähigen Verbrechenanführungen einer Belagerung Claque hoher Militärs“ spricht, denen das Blut die Schuld für die Spannung aufzählen will. Italien werde kein kaltes Blut nicht verlieren, da es wisse, woher die Ernüchterungen und Mordtaten an Belagerten kommen. Schließlich erklärt das Blatt: Die ganze Welt muß aber auch wissen, daß das faschistische Italien seine Drohungen, Entsetzungen oder Attentate dulden wird. Die Lösung lautet: „Schweigend handeln!“

Berlin, 21. März. (Rabionmeldung.) Lieber den Schritt Italiens gegenüber den angeblichen Kriegsvorbereitungen Sibirians findet zuerst ein lebhafter diplomatischer Meinungsstreit zwischen Berlin, London und Paris statt. Nach Meldungen aus London soll dabei auch eine vertrauliche deutsche Anfrage in London und Paris eine Rolle spielen, ob Briand und Chamberlain die Einberufung des Völkerbundesrates zur Erörterung der Lage an der sibirisch-albanischen Grenze für erwünscht halten. Eine Entscheidung ist jedoch nicht vor Montagabend zu erwarten.

### Italienische Maste.

Wiesbaden, 21. März. (WZB.) Die „Politica“ berichtet, der englische und der italienische Gesandte hätten gestern im Sinne der italienischen diplomatischen Schritte in Wiesbaden unternehmen, wobei der englische Gesandte den italienischen Standpunkt vertreten habe. Diese Meldung, die beträchtliches Aufsehen erregte, ist - wie von autoritativer Seite berichtet wird - unrichtig. Der englische Gesandte habe erklärt, er glaube nicht, daß irgendein Grund zu der Annahme bestehe, daß Jugoslawien eine militärische Intervention gegen Albanien vorbereite. Auch der italienische Gesandte, General Bobozzo, bemerke die Meldung der „Politica“ und teile mit, er habe weder allein noch gemeinsam mit dem englischen Gesandten beim Außenminister Bericht Schritte unternehmen. Weiter erklärte der Gesandte, die in einigen ausländischen Zeitungen im Hinblick

Der jugoslawisch-albanische Konflikt wird kompliziert durch die offensichtliche Unterstützung, die Mussolini bei England findet. Erinnern wir uns, daß während der Eroberung des Völkerbundesrates Italien den Vertrag der Westmächte dem Königreich Rumänien aufzudrängte, ratifiziert hat. Es hat damit der antirussischen Politik des konservativen Kabinetts in London einen Dienst erwiesen, und dafür wird ihm jetzt bei seinem Hinüberweichen nach der Spitze des Adriatischen Meeres die englische Hilfe zuteil. Das englische Volk kann sich darüber freuen, daß das Kabinet Baldwin den Rücken aller realistischen Gewalttäter deckt: es gewährt seine Freundschaft Görthy in Ungarn, Verescu in Rumänien und Mussolini in Italien.

Wie sich das Spiel nun weiter entwickeln, müssen wir abwarten. Der König von Jugoslawien ist schließlich nach Paris gereist, offenbar um sich der Freundschaft Frankreichs zu vergewissern. Wird der schwebende Stand nicht bald gelöst, so kann er zu einer ungewissen Gefahr nicht nur für die unmittelbare Politik, sondern für ganz Europa werden. Der Völkerbund hätte die Aufgabe, die Forderung sehr sorgsam zu überwachen und nicht etwa zu warten, bis eine Kriegserklärung erfolgt oder gar der erste Schuß fällt. Der Artikel 16 des Völkerbundesstatuts gibt jedem Mitglied das Recht, den Rat darauf aufmerksam zu machen, wenn irgendeine Störung des Friedens droht. Welcher Staat wird sich entschließen, einen Schritt in diesem Sinne zu tun?

(Siehe auch Seite 2.)

## Bezirksparteitag.

Das Referat des Reichstagsabgeordneten Dr. Paul Herr.

ht. Halle (Saale), 21. März. Auf dem letzten Bezirksparteitag Halle-Merseburg der Sozialdemokratischen Partei vorbereitete sich der hiesige Reichstagsabgeordnete Dr. Herr, in klaren und anerkennend überlegenen Ausführungen über die gegenwärtige Lage der Partei und des Landes mit großem Beifall und steter Einmütigkeit aufgenommenen Darlegungen einnehmen wir folgende:

Das Jahr 1927 wird mit der Bildung der Reichsregierung einen wichtigen Abschnitt in der kurzen Geschichte der deutschen Republik darstellen. Von 1919 bis 1927 hat das Bürgerium die Mitbestimmung der Sozialdemokratie in der Politik ausgeübt. Zielweise ist die Reichspolitik in dieser Zeit sogar führend von der Sozialdemokratie mitbestimmt worden. Jetzt aber ist es dem Bürgerium zum erstenmal gelungen, eine Regierung aufzubauen zu bringen, die feinerlei Abhängigkeit von der Sozialdemokratie zeigt und deren Aufgabe ganz offen in der Zusammenfassung der bürgerlichen Kräfte gegen die Straße der Arbeiterklasse besteht. Dieses Ereignis bedeutet aber für die Vergangenheit des Reichstages, daß die bisherige Politik der Sozialdemokratie in der einig möglichen Weise einer erfolgreichen deutschen Politik diente. Die Reichsregierung hat in mehreren Erklärungen anerkennen müssen, daß der bisherige Kurs in der Außenpolitik weitgehender werden soll. Sie hat auch ferner die neue staatsrechtliche Grundlage des Reiches, die Republik, die Weimarer Verfassung und ihre äußeren Konsequenzen, anerkannt. Man muß das als ein außerordentlich wichtiges Ereignis anpreisen, selbst wenn man Zweifel daran hegt, ob diese Erhellung einer Wandlung der inneren Lebensregung entspricht oder nur gezeigert ist aus dem Machtbewußtsein, die Staatsgeschicke selbst entscheidend zu lenken. Die Reichspartei wird groß geworden im Kampfe gegen unzureichende Politik. Infolgedessen müssen wir wohl in ihrem heutigen Jugendstand ein Verstoß ihrer eigenen Ideologie erblicken.

Was ergibt sich daraus für die Zukunft? Es ergibt sich daraus mancher Wink der Gefahr, die wir alle durch eine einseitige Reichsherrschaft für den Bestand des Reiches, für den Bestand der Republik und die Fortführung der Außenpolitik gesehen haben. Man kann, selbst wenn man innerlich die in Würde hegt, nicht äußerlich alles anerkennen und mit derselben Energie den Kampf gegen die deutsche Außenpolitik und die deutsche Republik führen. Von dieser Entwicklung kann man nicht übersehen sein. Sie war schon lange Jahre hindurch sichtbar. Die Wahl Hindenburgs, der Umsturz der Weimarer Nationalen beim Londoner Abkommen, die Bildung der ersten Reichsregierung, das alles waren Anzeichen dafür, daß die bisherigen Gegensätze der deutschen Republik geneigt waren, in einen Frontverzicht einzuwilligen zu haben. Man kann, selbst wenn man innerlich die in Würde hegt, nicht äußerlich alles anerkennen und mit derselben Energie den Kampf gegen die deutsche Außenpolitik und die deutsche Republik führen. Von dieser Entwicklung kann man nicht übersehen sein. Sie war schon lange Jahre hindurch sichtbar. Die Wahl Hindenburgs, der Umsturz der Weimarer Nationalen beim Londoner Abkommen, die Bildung der ersten Reichsregierung, das alles waren Anzeichen dafür, daß die bisherigen Gegensätze der deutschen Republik geneigt waren, in einen Frontverzicht einzuwilligen zu haben.

Es hat auch nicht die Außenpolitik und die republikanische Staatsform die Gegenrichtung der alten Mächte hervorgerufen, sondern in erster Linie die großen albanischen Gegensätze waren es, die unter dem Einfluß der Sozialdemokratie zugunsten der unteren Volksschichten geführt wurden. In allen Zeiten ist die Front nicht gegeben gewesen durch die Republik, sondern nach sozialen und ökonomischen Grundrissen. Wenn man das richtig faßt, kann man verstehen, daß vieles, was an der Politik der Sozialdemokratischen Partei beifolgt wurde, unbedeutend war, weil wir keinen einheitlichen Kampf führen konnten, sondern geschwächt wurden durch die ökonomischen Gegensätze, die verfassungsrechtlichen und politischen Grundzüge in den Hintergrund drängten. Die Bildung der Reichsregierung hat sich vollzogen, weil man die großen ökonomischen Umwälzungen, die sich vollzogen haben (Konzernebildung, Nationalisierung), im Sinne des Großkapitals zu beeinflussen suchte.

Deutschlands ökonomische Lage hat sich seit der Vorkriegszeit auf das mannigfaltigste verändert. Durch die jahrelange Abwertung haben wir unsere Abhängigkeit verloren. Es kann aber kein Zweifel bestehen, daß das Jahr 1926 für Deutschland in dieser Beziehung wieder außerordentliche Fortschritte gebracht hat, die selbst große Optimisten nicht für möglich hielten. Wir haben eine Konzentration der deutschen Unternehmung erlebt, die alles in den Schatten stellt, was sich selbst in ähnlichen Zeiten vor dem Krieg abgehandelt hat. Gegenwärtig sind in den deutschen Abhängigkeitsländern zwei Drittel des gesamten Kapitals angehäuft, abgesehen von der Zahl der Unternehmungen, nur einen geringen Teil der gesamten Unternehmungen darstellend. Ganz anders sieht die Lage der deutschen Unternehmungen aus, wenn man sich die schäblichen sozialen Verhältnisse in absehbarer Zeit nicht verschwinden würde, so ist doch Zusammenbruch und Nationalisierung die Sicherkeit dafür, daß die deutsche Industrie ihre frühere Stellung zurückgewinnen wird.

Es wird heute fälschlich die Anschauung, daß unsere Stärke um so größer ist, je enger die Lage der Masse ist, endgültig überwunden sein. Man wird sich einig sein, daß die wichtigste Voraussetzung für den Aufstieg der gesamten Arbeiterbewegung die Beseitigung der Existenzverhältnisse darstellt. In dieser Rich-

tung nähern wir und trotz Weisbürgertum und der Macht des Internationals zweifellos einer Besserung.

Das Zusammengehen zwischen Zentrum und Deutschnationalen beruht auf ihrer starken Abneigung gegen die Sozialdemokratie...

Das Zentrum und die Sozialdemokratie sind in der Schöpfung vollkommen, nur es sind politische Gründe, die die Suche in der bisherigen Entwicklung weitelaufen lassen...

Franszösische Blätter zur Spannung an der Adria.

Paris, 20. März. (RAB.) In italienisch-italienischer Spannung erklärt Journalen...

Eröffnung der Frühjahrsmesse.

Bei sehr früher Beteiligung wurde am Sonntagvormittag die Wiener Frühjahrsmesse eröffnet. Die Akademie der Messe sind die Textil-, die Möbel- und die Messe für Haus- und Wohnbedarf...

Politische Verlobung.

Nach Gerüchten, die in Berlin im Umlauf sind, soll sich die ehemalige Reichstagsabgeordnete Frau Reihard...

Deutsche Autoren in England.

Ein Aufsatz über die deutsche Literatur in England ist in der Zeitschrift 'The English Review' erschienen...

Neue Belastung des Angeklagten Sudmann.

Die Sonnabendverhandlung im Remmerbrocker Wilms brachte die Vernehmung des Reichstagsabgeordneten Sudmann...

Oberst v. W. befindet sich dann in Folge: Die Arbeitskommandos haben sich gebildet, um Waffen und Geräte auf dem Wege in Kambodja...

Der zweite Teil der Verhandlung über die Vernehmung jedes Mittel erlaubt gemeinlich, die Arbeit natürlich nur geistliche Mittel gemeinlich...

Im weiteren Verlauf der Verhandlung wurde die Beteiligung von dem Reichstagsabgeordneten Sudmann...

Woher stammt die Bezeichnung Konserbatorium?

Überhebt man das aus dem Italienischen (conservatorio) kommende Wort, so heißt das: 'Bewahrungsort', was uns in seiner heutigen Bedeutung nicht recht geeignet erscheinen will...

Wörter.

gericht habe sich ausdrücklich auf den Standpunkt gestellt, daß der Eidgehalt nicht zu prüfen habe, ob durch einen Befehl die Einigung zu Stande gebracht werden könne...

Deutscher Reichstag.

Berlin, 20. März. (S. Presseblatt.) Bei sehr starker Beteiligung des Hauses wurde am Sonnabend die zweite Beratung des Haushalts des Reichstags...

Der Sozialdemokrat Dr. Wittenstein stellte im Schulprobleme eine Reihe von Fragen an den Minister, obwohl vorausgesetzt war, daß Herr v. Schulz bereits herausgefunden war...

Deutscher Reichstag.

Berlin, 20. März. (S. Presseblatt.) Bei sehr starker Beteiligung des Hauses wurde am Sonnabend die zweite Beratung des Haushalts des Reichstags...





Halle und Saalkreis.

Halle, den 21. März 1927.

Halles Bräudenbauten.

Die werdende „neue Frühling“.

Von der höchsten Tischbewehrung erhalten wir über den Stand der Bräudenbauten der Fräulein Bräute...

Am letzten Sonntagvormittag 11 Uhr ist die Ausbesserung des linken Hauptbühnen-Schiffens vollendet worden...

Die erste Hälfte der Siebenbögen-Bräute ist bereits dem Verkehr übergeben...

Frühlingsanfang.

Die wird der kommende Sommer?

In diesem Jahre hat der astronomische Frühlingsanfang, der am 21. März um 4 Uhr nachmittags mit dem Durchgang der Sonne durch den sogenannten Frühlingspunkt...

In dieser Fernperiode hat sich alles in vollem Umfang als richtig erweisen, und es wird in Aussicht genommen...

Die Straßensanfälle. In der Platanenstraße wurde ein gefährliches Straßensanfall von einem Autoverleher angefaßt...

Im großen Saale des „Vollstaats“ in Halle fand am Sonntag der Parteitag der sozialdemokratischen Bezirksorganisation...

Geschäftsbericht.

Er führte etwa folgendes aus: Im letzten Jahre hatten wir die Aufgabe, unsere Organisation, die durch die Anflutung erschwert war, weiter auszubauen...

Der Massenbericht erstattete Genosse Reinhold. Er konnte mitteilen, daß die Massenverhältnisse im letzten Geschäftsjahr eine wesentliche Besserung erfahren haben...

Ieder die kommunale Veranlagungsfrage erstattete dem Bezirkssekretär Genosse Reinhold Preißer einen Bericht...

Dieser folgte das politische Referat des Genossen Dr. Herz. dessen Ausführungen im politischen Teil weitergegeben werden...

Aus den Berichten über den Stand der Presse, die vom Genossen Peraja (Halle) für das „Vollstaats“, die „Mansfelder Volkszeitung“ und die „Freie Presse“...

Der Bericht des Bildungssekretärs erstattete Genosse Bielepp (Halle). Er schilderte die außerordentlichen Schwierigkeiten...

Die Ausstellung von Schülerarbeiten in der weiblichen Schule. Ob Ausstellungen überhaupt einen Sinn haben, darüber kann, von proletarischen Gesichtspunkten ausgehend, getilgt werden...

Die Dreifrage.

Einen breiten Raum nahm dann die Auseinandersetzung über die Zusammenlegung des „Vollstaats“-Berlages mit der Genossenschaftsdruckerei in Halle ein...

Die Beschlüsse. Der Parteitag legte grundsätzlich fest, daß die Partei-Veranlagungen im Wesentlichen in ihrer Veranlagung den anderen Organisationen des Bezirks...

Die Wahlen. Die nun vorgenommenen Neuwahlen gingen schnell vor sich. Der Bezirksvorstand wurde einstimmig wiedergewählt...

Weitere Beschlüsse. Zur Erledigung kamen dann mehrere dem Parteitag vorliegende vorliegende Anträge...

Zusatz zur Arbeit. Bei einer Reflexion in der Druckfabrik von Ernst war am 2. März ein Arbeiter schwer verletzt...

Die achtundzwanzig Betriebe in den Bädern und Konditoreien. Wie der örtliche Kreisvorsitzende einmündlich...

Die Größe des chinesischen Reichs, das jetzt im Vorberaum des Interesses steht. Die Angaben über die Größe und Bevölkerung...

Modernes Theater. Ein beispielloses Erfolg erzielte der opernartige Spielplan am letzten Sonntag...

Ausstellung von Schülerarbeiten in der weiblichen Schule.

Ob Ausstellungen überhaupt einen Sinn haben, darüber kann, von proletarischen Gesichtspunkten ausgehend, getilgt werden...

Vollschüler. In diesem Semester war der Studienleiter Herr Dr. Herz, daß ein Jünglingssemester für März-April eingeleitet werden müßte.

Die Beschlüsse. Der Parteitag legte grundsätzlich fest, daß die Partei-Veranlagungen im Wesentlichen in ihrer Veranlagung...

Die Wahlen. Die nun vorgenommenen Neuwahlen gingen schnell vor sich. Der Bezirksvorstand wurde einstimmig wiedergewählt...

Weitere Beschlüsse. Zur Erledigung kamen dann mehrere dem Parteitag vorliegende vorliegende Anträge...

Zusatz zur Arbeit. Bei einer Reflexion in der Druckfabrik von Ernst war am 2. März ein Arbeiter schwer verletzt...

Die achtundzwanzig Betriebe in den Bädern und Konditoreien. Wie der örtliche Kreisvorsitzende einmündlich...

Die Größe des chinesischen Reichs, das jetzt im Vorberaum des Interesses steht. Die Angaben über die Größe und Bevölkerung...

Modernes Theater. Ein beispielloses Erfolg erzielte der opernartige Spielplan am letzten Sonntag...

Die Beschlüsse. Der Parteitag legte grundsätzlich fest, daß die Partei-Veranlagungen im Wesentlichen in ihrer Veranlagung...

Die Wahlen. Die nun vorgenommenen Neuwahlen gingen schnell vor sich. Der Bezirksvorstand wurde einstimmig wiedergewählt...

Weitere Beschlüsse. Zur Erledigung kamen dann mehrere dem Parteitag vorliegende vorliegende Anträge...

Zusatz zur Arbeit. Bei einer Reflexion in der Druckfabrik von Ernst war am 2. März ein Arbeiter schwer verletzt...

Die achtundzwanzig Betriebe in den Bädern und Konditoreien. Wie der örtliche Kreisvorsitzende einmündlich...

Die Größe des chinesischen Reichs, das jetzt im Vorberaum des Interesses steht. Die Angaben über die Größe und Bevölkerung...

Modernes Theater. Ein beispielloses Erfolg erzielte der opernartige Spielplan am letzten Sonntag...

Die Beschlüsse. Der Parteitag legte grundsätzlich fest, daß die Partei-Veranlagungen im Wesentlichen in ihrer Veranlagung...

Die Wahlen. Die nun vorgenommenen Neuwahlen gingen schnell vor sich. Der Bezirksvorstand wurde einstimmig wiedergewählt...

Weitere Beschlüsse. Zur Erledigung kamen dann mehrere dem Parteitag vorliegende vorliegende Anträge...

Zusatz zur Arbeit. Bei einer Reflexion in der Druckfabrik von Ernst war am 2. März ein Arbeiter schwer verletzt...

Wenigstens einen Teil der Kosten zu bestreiten...

Ein Schulplan

Aus Petersburg wird geschrieben: Auf unserem Wege...

Ammerdorf. Die Arbeitsmarktlage im Monat Februar...

Ammerdorf. Bevölkerungszunahme im Februar...

Ammerdorf. Die SPD. ist in allem schuld. Am Freitag...

Handwritten note: Das ist der Werk, das die Welt regiert!

Copyright 1936 bei Drei Masken Verlag A. G. München. (Alle Rechte vorbehalten.)

Nach der Ablehnung des Antrages auf Belegung der Provinzialverwaltung...

Die Provinzialausfuhrpolizei betrieht den Umbau der Rheinbahnen...

Abg. Kaparek (Soj.) berichtet über den Antrag des Provinzialverbandes...

Belempfung der Tuberkulose in der Provinz Sachsen...

Abg. Frische (Dn.) erklärte sich für die Vorlage des Provinzialausfuhrgesetzes...

Office des Friseurs wartenden Kontinglinge beschäftigt, sind lediglich die über Nacht...

Sinten, wo sie gelten auf ihrem Gange den der Witze Grandjean...

Er unterbricht sich, er hat keine Zeit mehr bemerkt: Ein Arbeit für Sie...

erklärte es als unangebracht, wenn die Kommunisten längst erledigte...

Unter Aufhebung eines Kommunisten-Antrages wurde der nachfolgende...

- Der 42. Provinzialtag wolle beschließen: 1. Dem Provinzialausfuhr werden 100 000 M. zur Belegung...

Gegen die Entzettelung der sozialdemokratischen und kommunistischen...

Beitrag. Drei Feiern zu Ehren der Arbeiterkassen fanden in der vorigen Woche statt.

Stille ringum. Die Stadt der geforderten Leute, die sich hier zum Spektakel...

Die Leute ringum. Die Stadt der geforderten Leute, die sich hier zum Spektakel...

Erwartungsvolle Stille ringum. ein paar sehr massive Bemerkungen...

Das Meer, Madame. Sie werden sehr... Die Leute ringum...

Nach einer halben Stunde, als die Maschinen wieder angingen...

Ein künstlich verdunkelter, freudlos aus irrendem Scheinwerfer...

**Glückburg.** Eine öffentliche Brotverkostung... am kommenden Dienstag, den 22. März, abends 8 Uhr in der Stadthalle...

**Glückburg.** Die öffentliche Generalversammlung des Konsumvereins Glückburg und Umgegend findet am Sonntag, den 23. März, abends 8 Uhr in der Stadthalle...

**Glückburg.** Ein Einbruch wurde in der Nacht zum Donnerstag in dem Geschäft des Schuhbinders J. Reich (Weberstr.) ausgeführt...

**Glückburg.** Brandstiftung durch Schüler. Auf einen neuen Porzellan-Wendelpfeifen in der Gänzlerei...

**Glückburg.** Eine Gemeindevereinsversammlung findet heute abend 7 Uhr in der 'Guten Quelle' als Dringlichkeitsversammlung...

**Teileberg.** Vom Reichsbanner. Die Ortsgruppe des Reichsbanners Schwarz-Weiß hielt am 18. März ihre Monatsversammlung...

**Wiesla.** Die Jugendwehr für die Kinder des Bändchen findet jedes Jahr in Wiesla statt und zwar am Sonntag, den 3. April...

**Wiesla.** Straßensperrung. Die Straße Gröben-Wiesla wird vom heutigen Montag an bis auf weiteres wegen Neufestung gesperrt...

# Merseburg-Querfurt

Merseburg, den 21. März 1927.

### Wieder ein tödlicher Unfall im Leunawert.

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich wieder in der Nacht vom Freitag zum Sonnabend auf der Landstraße des Bismarck-Dorfes...

**Wittrost in Merseburg.** Eine Gemeinderäte für die Würgerfamilien sollte der geflügelte Vorwurf der Wittros-Verfahren sein...

**Dahlwitz.** Auf dem neuen Weisbach bei Stadt Merseburg, dem Sulanplatz wird Montag Dienstag und Mittwoch der Postverkehr abgehalten...

Ein schwerer Unfall ereignete sich Freitagmorgen in der Wiesenfelder Straße. Der Kleinfuhrer V. S. 1257 fuhr an einem roten Nebel...

**Dölau.** Vereinigung zweier Amtsbezirke durch ministerielle Verordnung sind die beiden Amtsbezirke Dölau und Wiegelshausen...

Bewerkstoffung der Gewerkschaft 'Lehrkräfte', die an einer Stelle bereits bis auf 80 Meter mit ihrem Teufel in den niedrigen Teil der Ostlage verlagert ist...

# Bewerkschaftliches.

## Schweres Geschick.

Die Entscheidung über das Arbeitszeit-Rotgesetz ist von neuem angehängt. In der kommenden Woche soll es endlich ernst werden...

Ob Stegerwald mit seiner Seite, gegen die Aktion der Reichsbanner... die Arbeiter mit der Arbeitervereinsleitung...

### Lehnabweisung der Gemeindevorsteher.

Am 11. März läuft die für die Gemeindevorsteher Mitteldeutschlands abgehaltene Konferenz ab. Die Gemeindevorsteher auf gewerkschaftlichen Stellungen haben ihre Organisationen...

### Die Ruhrbergleute lehnen den Schiedsspruch ab.

Eine vom Deutschen Bergarbeiterverband einberufene Konferenz der Ruhrbergleute nahm am Sonntag an dem am Freitag gefällten Schiedsspruch ein... die Bergarbeiterzeitung in Ruhrberg...

### Soof und die Bergarbeiter-Internationale.

Unabhängiger Beziehungen der 'Roten Fahne'. Die 'Roten Fahne' schreibt, dass die englische Delegation keine internationalen Bergarbeiterkongress...

Die Internationale ihre Beschlüsse nicht durchführbar und kämpfte in einzelnen Ländern nicht unterliefe. Sie hat lediglich die finanzielle Lage ihrer Organisation geschildert...

Der internationale Ausschuss für die 'Roten Fahne' hat auf dem Antrag der englischen Bergarbeiter aufgefodert worden, die nächsten anstehenden Delegierten in den internationalen zu ernennen...

Es ist zunächst gelungen, daß etwa die nichtüberlieferten Delegierten in einer Konferenz dies Mittel... aufzufodert, um die politische Lage der Welt zu erörtern...

Das internationale Komitee nimmt mit lebhaftem Verlangen Kenntnis von den hallofen und befrühenden Angriffen, die der Sechste der britischen Bergarbeiter...

Das internationale Komitee nimmt mit lebhaftem Verlangen Kenntnis von den hallofen und befrühenden Angriffen, die der Sechste der britischen Bergarbeiter...

Das internationale Komitee nimmt mit lebhaftem Verlangen Kenntnis von den hallofen und befrühenden Angriffen, die der Sechste der britischen Bergarbeiter...

### Der polnische Generalstreik abgeblieben.

Unter dem Druck der Regierung haben die Gewerkschaften am Sonnabend mit geringerer Stimmenmehrheit den Vorstoß der Regierung auf Einleitung eines Schiedsgerichts zur Liquidierung des Streiks in der Textilindustrie angenommen...

### Eingegangene Druckschriften

Arbeitsgemeinschaft mit ausführlichen Erläuterungen und Bemerkungen von Aufsichtsrät... Die Arbeitsgemeinschaft der heutigen Bewegung und die 2500 Mitglieder...

Die Arbeiterzeitung in Berlin hat sich für eine radikale Haltung ausgesprochen... die Arbeiterzeitung in Berlin...

### Rundfunk-Programm

- Dienstag, 4.30 bis 5.30 Uhr: Podiumsbesprechung... 5.30 bis 6.30 Uhr: Besprechung...
- Mittwoch, 4.30 bis 5.30 Uhr: Podiumsbesprechung... 5.30 bis 6.30 Uhr: Besprechung...



# Dresden der neuen Mitteldeutschen Meister.

Fortuna unterliegt 1:6 (0:4), Eden 1:4 / 8000 Zuschauer.

In Leipzig-Südtiergärten feierten gestern die Sieger um die Mitteldeutsche Verbandsmeisterschaft im Handball.

Schloßte ihre letzten Stürme vor, schon nach 20 Minuten machte sich die Überlegenheit D.D.S. bemerkbar.

Die Mannschaft von D.D.S. (Gegner Bericht.) Gänzlich Organisationsarbeit, das Spiel war einmüde, man verlor durch den unglücklichen Verlauf des Spiels.

Das erste Tor konnte der Halbkreis im fünften Zusammentritt mit feinem Schützen erzielt.

Eine Überlegenheit nach dem dritten Tor. Der linke Verteidiger der Dresdener launzte den Ball durch den Raum in die obere rechte Ecke (Zornstahl hatte wohl an Anstalt).

Das zweite Tor wurde erzielt durch den linken Verteidiger der Dresdener, der das Spiel zu Ende brachte.

# Die Kreismeister der Oberelbischen Kreiskreislager.

Fünf Kreismeister 1926 in Halle: Achilles (Bogen), Adler (Gewichtheben), Ringkampf: A- und B-Klasse Germania-Tennistab, C-Klasse Sportklub 09.

Am letzten Sonntag fanden im Deutschen Gewichtheberklub in Halle die Kreismeisterschaften des 1. Reichstages im Ringkampf, im Gewichtheben, Ringkampf und Boxen statt.

Die Kreismeisterschaften wurden am letzten Sonntag in Halle abgehalten. Die Sieger sind: Ringkampf: A- und B-Klasse Germania, C-Klasse Sportklub 09.

# Handballspiele vom Sonntag, 2. April, 6. Bezirk.

Worms II - Genshain I 7:3, Worms I - Genshain II 1:0, Genshain I - Genshain II 10:0.

# Sigung des technischen Ausschusses der Wasserfahrer des 6. Bezirkes.

Am Sonntagabend fand in Ammendorf bei Elsterau die Sitzung des Ausschusses der Vereine Völkisch, Arbeiter, Arbeiter-Sportvereine, Arbeiter-Sportvereine, Arbeiter-Sportvereine.

# Aktion, Fußballspiele!

Die Fußballspieler und Fußballspieler, die auf dem Boden der Arbeitervereine spielen, werden in unterer Zeit im Rahmen des Arbeiter-Sportvereins...

# Zehnjährige für Sportdarstellungen und Märsche.

Am Freitagabend fand in der Halle der Arbeiter-Sportvereine eine Sitzung des Ausschusses zur Vorbereitung der zehnjährigen Sportdarstellungen.

# Zehnte Jahrestag der russischen Revolution.

In Russland werden der zehnjährige Jubiläum der russischen Revolution am Freitag den 10. April 1926 gefeiert.

# Badische Landeskonferenz der Arbeiterportiere.

In Karlsruhe trafen vor wenigen Tagen die Arbeiterportiere der Badischen Landeskonferenz zusammen.

# Bühnenbetriebe des Turnvereins "Frieden" in Gangerhau.

Zangengebäude Arbeiterturn- und Sportverein "Frieden" nach dem vergangenen Sonntagabend neue Freunde und Mitglieder.

# Arbeiter-Fußball vom 20. März.

Am Freitag Halle gestern feierten auch die Spieler um die Mitteldeutsche Verbandsmeisterschaft im Fußball ihre Klubspiele.

# Ein neues Wasserporgerd.

Ein neues Wasserporgerd, das im folgenden Sommer im Handel zu kommen wird, ist von dem Ingenieur...

# Kreislager in Halle.

Die Kreislager in Halle fanden am letzten Sonntag in der Halle der Arbeiter-Sportvereine statt.

# Stämme im Hünen.

Die Stämme im Hünen fanden am letzten Sonntag in der Halle der Arbeiter-Sportvereine statt.

Die Stämme im Hünen fanden am letzten Sonntag in der Halle der Arbeiter-Sportvereine statt.

# Gerdewillkomm zwischen Sachsen und Thüringen.

Am 10. April findet in Gera ein Gerdewillkomm statt, bei dem die Gerdewillkomm der Arbeitervereine von Sachsen und Thüringen ihr Kommen machen werden.

# Verbandsmitteilungen.

Vier Arbeiter-Sportvereine, sämtliche Landesvereine im Oberelbischen Fußballverband...

